

Anmeldung des voraussichtlichen Ausgleichsbedarfs

A. Angaben zur antragstellenden Gemeinde (Antragstellerin)

Gemeinde:

Gemeinde-ID:

Anschrift:

.....

Verwaltungsgemeinschaft:

Ansprechpartner:

Telefon/ Telefax:

E-Mail:

B. Angaben zur geplanten Straßenausbaumaßnahme

1. Die Anmeldung der Ausgleichsleistung bezieht sich auf die Straßenausbaumaßnahme

.....
(insbesondere Angabe von Ortsteil/ Straßenname/ Bezeichnung Straßenausbaumaßnahme/ Abschnitt/ Teileinrichtung)

2. Bei der Straßenausbaumaßnahme handelt es sich um folgenden Straßentyp:

- Anliegerstraße
- Haupterschließungsstraße
- Hauptverkehrsstraße

- Sonstiges, bitte auf gesondertem Beiblatt näher erläutern

Nachweis durch Anlage(n) - Nr.:

3. Höhe der voraussichtlichen berücksichtigungsfähigen Investitionskosten (§ 8 ThürSABAusgIVO):

4. Höhe der voraussichtlichen Ausgleichsleistung:

5. geplanter Durchführungszeitraum:

6. Ist die Beantragung von Abschlagszahlungen vorgesehen?

ja

nein

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Bürgermeisters/ Oberbürgermeisters

(Dienstsiegel)